

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 28 (1966)
Heft: 2

Artikel: Am Läbeswäg
Autor: Gysin, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-191383>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Do unde lohts mr nie kä Rüh;
De Bärge ischs vrschriibe.
So nimm mi, Härz, denn mit dr ue;
Mr wai binander blybe!

Am Läbeswäg

Es goht e Wäg dur s Läbesland,
s het Stai drininn und Staub und Sand.
Luegsch aber linggs und rächts am Rand,
So gsehsch dört Blüemli, allerhand!

Die Blüemli rot und blau und wyß,
Dur Frühlig, Summer, Herbst und Is,
Si mache Freud und mahne lys
As Änd vom Wäg, as Paradys!

G I B I S :

Thinderunge, wo wo Wunder ysriibe,
Thinderlippe, wo mit dr Wort vndersriibe,
Thinderohre wo dgs Rufe ylvore,
Thindersinn, wo si mit drt veströre,
Thinderhünd, wo hünglig ysriibe wo ysriibe,
Thinderfüess, wo hei, zum Vatter störiibe,
Thinderhürz, wo wo dr Lieber lübe!